Kibo - Hoffnung

*~*momentan leider im Ruhestand*~*

Von Theadormi

Kapitel 4: Die Dragon Lords

KIBO - HOFFNUNG

Kapitel 4

<u>Die Dragon Lords</u>

Hier kommt das 4. Kapitel von Kibo - Hoffnung. Also, die Charaktere gehören bis auf ein Paar Ausnahmen nicht mir und ich verdiene hiermit leider auch kein Geld. *laberlaber* Außerdem ist auch Kibo - Hoffnung wieder eine Shounen Ai FF, wers nicht mag sollte es also nicht lesen... (Moment mal, sollte es tatsächlich jemanden geben, der kein Shounen Ai mag? *ggg*)

Title: Kibo - Hoffnung

Teil: 4/5?

Serie: Beyblade

Pairing: Tyson x Max; Kai x Ray; Kasumi x Slain

//...// --> Gedanken
"..." --> irgendwer sagt irgendwas
'...' --> Seraphina benutzt ihre telepathischen Kräfte

Kapitel 4 - die Dragon Lords

Kai lächelte als er mit Ray auf den Armen in den von Mr. Dickenson gesendeten Hubschrauber einstieg. Nachdem diese Fremden sich auf einmal in Luft aufgelöst hatten, hatte Kenny Mr. Dickensen kontaktiert und der hatte ihnen zugesichert ihnen sofort einen Hubschrauber zu senden, der sie dann wieder zu seinem Privatjet bringen würde. Und dieser wiederum würde sie spätestens am selben Abend wieder nach Japan gebracht haben. Kai machte sich Sorgen. Klar, er war mehr als froh endlich seinen Ray mehr oder weniger unversehrt wiederzuhaben, aber schon in 2 Tagen

fanden die nächsten Meisterschaften statt und sie würden es unter anderem mit solchen Gegnern wie den Majestics oder den White Tigers zu tun haben und Kai war sich ziemlich sicher, dass auch diese Fremden aus der Abtei kommen würden. Ja, es würde definitiv kein leichter Sieg werden und zu allem Unglück kam noch dazu, dass die Bladebreakers während ihres Urlaubs eher schlecht als recht trainiert hatten. Kai sah auf Ray hinab, der immer noch bewusstlos war. //Ich wüsste zu gern was Voltaire mit ihm gemacht hat... Der blöde alte Sack. Was denkt er sich eigentlich? Jetzt hat er's definitiv verhaun. Hörst du, ich hasse dich! Was hast du meinem Ray angetan? Mistkerl! Und ich wüsste zu gern was du gemacht hast, dass sogar Gideon seine Leute auf dich hetzt... Aber sie scheinen wirklich verdammt gut geworden zu sein... Ich muss leider sagen, dass sie wohl in der Lage sind uns zu schlagen. Das ist schlecht. Vor allem wenn Rays Zustand sich nicht bald bessert werden die anstehenden Meisterschaften wohl nicht gewinnen können...// Ray sah wirklich nicht sehr gut aus, er hatte einen langen, blutigen Kratzer über der Wange und zahlreiche blaue Flecke, Prellungen uns Hautabschürfungen im Gesicht und am ganzen Körper. Außerdem war sein linkes Handgelenk seltsam verdreht. Kai schätzte, dass es gebrochen war. //Mein Ray... Was haben sie nur mit dir gemacht...?// Er war so auf Ray konzentriert, dass er das Gespräch der Anderen gar nicht wirklich mitbekam. Tyson, Kenny und Max diskutierten lautstark wer denn nun diese ihnen unbekannten Blader gewesen waren. "Hast du nich irgendwelche Informationen über die, Dizzy? So verdammt gut wie die waren müssen die doch IRGENDWO verzeichnet sein?! Das gibts doch nicht!" "Wer warn die bloß? Und was zum Teufel haben Ninjas mit der Abtei zu tun? Jetzt blick ich gar nich mehr durch... Und außerdem hab ich Hunger. Sind wir nich bald wieder zuhause?" Max lachte. "Ja mein Koi, wir dürften bald ankommen. Vielleicht weiß Mr. Dickenson was über die... Wenn sie bei den Weltmeisterschaften mitmachen müssen ja auch irgendwelche Informationen bestehen..." Er lehnte sich an Tyson, dessen Magen laut grummelte. Max sah besorgt zu Kai. Seit die Sache mit Ray war hatte er sich verändert. Er war viel offener geworden und zeigte jetzt auch ab und zu mal Gefühle, er schien sich wirklich verändert zu haben. Das mit Ray war schrecklich, aber Max war sicher, dass er wieder werden würde. Nur ein paar Prellungen und Kratzer und mit einem gebrochenen Arm konnte er immer noch bladen. Hoffte Max.

Mr. Dickenson ging nervös in seinem Büro auf und ab. Er hatte soeben die Liste bekommen welche Blader an den Meisterschaften alle teilnehmen würden. Im großen und ganzen hatte er ja gewusst was auf sie zukommen würde, aber diese Wende gefiel ihm gar nicht. Dieses Team sagte ihm gar nix, aber die schienen verdammt stark zu sein. Vielleicht wusste Kai was über sie, schließlich hatten sie in ihrer Vergangenheit öfter mal mit der Abtei zusammen gearbeitet... Die Sache war wirklich seltsam. Ihre Blades waren ganz gewöhnlich, das einzig ungewöhnliche an diesem Team war, dass sie alle Katanas als Starter besaßen und Mr. Dickenson war sich sicher, dass sie nicht nur mit ihren Katanas bladeten. Wenn er dem Bericht glauben schenken durfte, und eigentlich waren seine Quellen fast immer korrekt, dann waren sie wirklich verdammt starke Gegner. Die Bladebreakers würden es diesmal wohl wirklich schwer haben. Und dann kam ja noch die Sache mit Ray dazu. Kais Berichten zufolge sah Ray sehr schlecht aus, vielleicht würde er an den Meisterschaften nicht teilnehmen können. Das waren Probleme über Probleme...

Slain sah sie an und lächelte. Seit er sie getroffen hatte ging es ihm besser. Er war öfter gut gelaunt und stritt sich kaum noch mit Seraphina. Dass sie aber auch immer

alles so ernst nehmen musste... Furchtbar. Genau wie Kai früher. Ja, Kai hatte sich ebenfalls verändert, aber zum besseren. Er schien diesen Chinesen wirklich zu lieben, genau wie er Kasumi liebte. Sie war viel stärker als sie den anderen bis jetzt gezeigt hatte und auch mit Tala wäre sie eigentlich locker fertig geworden, aber sie setzte ihre wahren Kräfte nie ein. Kasumi seufzte leise im Schlaf und kuschelte sich an Slain, er küsste sie vorsichtig auf die Wange und sie lächelte im Traum. Seraphina und Simeon trainierten noch. Sie wollten die Meisterschaften gewinnen und auch wenn sie die Bladebreakers noch nicht bladen gesehn hatten, so hatten sie doch alle vier gespürt, dass diese Jungen keine leichten Gegner werden würden. Seit mehr als Hundert Jahren waren sie von der Bildoberfläche verschwunden gewesen. In der Öffentlichkeit wusste kaum jemand, dass ihr Tempel noch existierte, geschweige denn, dass dort immer noch Blader ausgebildet wurden. Er, Simeon und Seraphina waren zusammen mit Kasumis ältester Schwester Syria die 'Auserwählten' gewesen, doch Voltaire hatte versucht Syrias gesamte Familie umzubringen und bei dem versuch sie zu retten starb Syria, nur Kasumi überlebte aufgrund Slains Hilfe das Massaker. Gideon, der Tempelwächter und gleichzeitig ihr Ausbilder nahm dann Kasumi auf um sie zu trainieren, da sie anscheinend noch stärker war als Syria es schon gewesen war. Kasumi und Slain hatten viel Zeit miteinander verbracht und sich irgendwann ineinander verliebt. Außer dem jeweiligen anderen wusste keiner etwas über Slains oder Kasumis Vergangenheit, die Beiden waren den Anderen ein ewiges Rätsel. Seraphina ließ einen Felsen explodieren und rief ihr Bitbeast Zariel dann wieder zu sich. Sie nannten sich die Dragon Lords, denn jeder von ihnen hatte einen Drachen als Bitbeast und sie alle hatten unterschiedliche außergewöhnliche Fähigkeiten. Sie zum Beispiel, Seraphina, konnte in Gedanken mit anderen sprechen und auch sonst die Gedanken anderer Leute lesen. Die einzigen, die es immer schafften sie zu blocken waren Slain und Kasumi. Manchmal ärgerte sich Seraphina darüber, dass sie wirklich nichts über die Zwei wusste, aber eigentlich konnte sie Slain und vor allem Kasumi gut leiden. Mit Syria hatte sie sich nie verstanden, eigentlich war sie froh, dass Kasumi jetzt statt ihrer Schwester in ihrem Team war. Seraphina lächelte als Zariel aus dem Blade schoss und riesige weiße Taubenartige Flügel ausbreitete. Ja, irgendwann würde Kasumi sich auch ihr öffnen. Bei Simeon hatte sie den Durchbruch schließlich auch geschafft. 'Hey Kleiner' Simeon drehte sich um und sah sie mit böse funkelnden Augen an. Er mochte es überhaupt nicht, wenn ihn jemand "Kleiner" schimpfte. 'Was willst du?' kam eine bissige Antwort. Seraphina lachte auf 'Entschuldige, du weißt doch, dass ichs nich bös meine. Was hältst du davon, wenn wir mal Schluss machen mit unserm Training und langsam auch mal ins Bett gehen?' Simeon nickte 'Ja, OK. Sonst sind wir morgen zu müde um die Spezialtechniken zu üben' Seraphina schüttelte leicht den Kopf 'Sag mal, du denkst auch immer nur ans Trainieren, oder?' Er lächelte und verschwand. //Also dieser Junge...// Seraphina verschwand ebenfalls. Ein kleines Hasenjunges hüpfte erschrocken in seinen Bau, als plötzlich die Zwei wie aus dem Nichts vor dem Tempel auftauchten und in ihre Schlafgemächer gingen.

Ray schlug vorsichtig die Augen auf. Die Erinnerungen übermannten ihn, er sah graue, kalte Steinwände vor sich und hörte Voltaires furchtbares Lachen. Dann riss er sich zusammen und öffnete die Augen erneut. Er lag in einem Zimmer, dass er nicht kannte. Aber schien nicht mehr in der Abtei zu sein. Das Zimmer war weiß gestrichen und sah eigentlich recht freundlich aus. Vor einem Fenster waren lange orange Vorhänge, die das Zimmer in angenehmes Licht tauchten. Es sah irgendwie nach

Krankenhaus aus, fand Ray. Jetzt bemerkte er auch Kai. Er saß auf einem Stuhl neben Rays Bett und war eingeschlafen. Ray lächelte glücklich. Kai hatte ihn tatsächlich da raus geholt. Er versuchte sich zu erinnern was geschehen war und setzte sich auf. Er war von Voltaires Leuten entführt worden, von einem komischen schwarzen Auto mit getönten Scheiben. Er sollte sich bei der nächsten Gelegenheit wirklich etwas näher mit Autos beschäftigen stellte Ray plötzlich fest. Von diesem Thema hatte er wirklich gar keine Ahnung. Naja, irgendwann war er dann in der Abtei aufgewacht. Man hatte ihn an den Händen gefesselt einfach in eine Ecke geworfen. Ihm tat alles weh und dann? Blackout. //Verdammt Ray, erinner dich, was war dann?// Genau, er hatte mehrer Stunden, vielleicht auch schon Tage, sein Zeitgefühl hatte er völlig verloren, in diesem Raum gelegen. Ein mal war ein Schüler der Abtei gekommen und hatte ihm zu Essen und zu Trinken gegeben. Dann hatte plötzlich alles gewackelt und eine Wand war eingestürzt. Ein ziemlich großer Steinbrocken war auf sein Arm gefallen //Tatsächlich, er ist in Gips. Schön und dann? Hab ich geträumt? Das kann sich doch nicht wirklich so abgespielt haben...// Tala war in sein Verlies gerannt gekommen und hatte sein Blade voll auf Ray losgelassen. Er müsste zahlreiche Schürfwunden und Prellungen haben, wenn er sich recht erinnerte aber dann wurde seine Erinnerung auch schon getrübt. Er glaubte plötzlich ein Mädchen mit pinken Haaren zu sehen, die sich vor ihn stelle. Sie nahm ihn scheinbar kinderleicht hoch und von einer Sekunde auf die andere waren sie in einem großen Saal. Aus ihrem Blade erschien ein recht kleiner, roter Drache und zerstörte mehrere Blades auf einmal. Keiner der Verteidiger der Abtei schien ihr gewachsen zu sein. Dann war irgendwann Tala wieder da und Ray wurde erneut ohnmächtig. //Ja, genau, und als ich das nächste mal wachgeworden bin, war ich hier. Ich glaub, irgendwann hab ich Kais Stimme kurz gehört. Ob er auch in der Abtei war? Vielleicht kennt er dieses Mädchen ja... Ich kann nur hoffen, dass die nicht an den Meisterschaften teilnimmt. Dann haben wir nämlich ein Problem. und kein kleines mehr...// Er wurde in seinen Gedanken unterbrochen, denn Kai wurde wach. Er hob den Kopf und sah seinem Koi tief in die Augen, als wolle er darin versinken. "Endlich bist du wach Ray. Ich hab mir furchtbare Sorgen um dich gemacht, wie geht's dir?" Sein liebevoller Blick wich einem ernsthaft besorgten Blick. Ray musste lächeln als er Kai so besorgt sah //Er hat sich anscheinend wirkliche Sorgen gemacht...// "Du wirst erstaunt sein, aber mir geht's blendend. Es tut kaum noch was weh. Was für ein Tag haben wir heute eigentlich?" "Du bist sicher, dass es dir gut geht? Überanstreng dich bloß nicht! Wir haben noch einen Tag Zeit zum trainieren, dann sind die Meisterschaften. Glaubst du, du schaffst das?" Ray legte den Kopf schief und grinste, "Sicher!"

Mr. Dickenson stand in seinem Büro. In Kürze müssten die Bladebreakers hier auftauchen. nachdem Ray wach geworden war hatte er beschlossen seinem Team unverzüglich diese, er konnte es immer noch nicht genau zuordnen ob es gute oder schlechte Neuigkeiten waren, Nachricht zu übermitteln. Hoffentlich wusste Kai etwas über dieses Team, er erschauderte bei ihrem Namen, Dragon Lords. Es hieß, die Dragon Lords seien in der Vergangenheit ein Team von Ninjas gewesen, die angeblich über Drachen herrschten und jeder von ihnen sollte ein Schutzamulett mit der Kraft eines Drachen besitzen. War es wirklich Zufall, dass ihr Ausbildungstempel auch der war, der in den Legenden erwähnt wurde und von dem alle angenommen hatten, dass er schon vor langer Zeit eingestürzt war? War es wirklich Zufall, dass sie alle Drachen als Bitbeasts besaßen? Und warum wusste niemand etwas darüber wie stark sie wirklich waren? Sie sahen jedenfalls nicht so aus, als ob man ein leichtes Spiel mit

ihnen hätte, nein, das waren ernst zu nehmende Gegner. Die Tür ging auf und Tyson und Max kamen ins Zimmer gestolpert. Sie lachten. Kurz darauf betraten auch die restlichen Bladebreakers das Büro.

"Also Jungs," begann Mr. Dickenson "setzt euch am besten erst mal hin." Er wartete bis sie alle irgendwo Platz genommen hatten und begann dann. "Ihr wisst ja natürlich, dass Übermorgen die Meisterschaften beginnen. Ich habe gestern eine Liste bekommen welche Blader alles an diesen Meisterschaften teilnehmen werden und bin auf ein Team gestoßen, dass mir ernsthaft Sorgen bereitet. Sie nennen sich die Dragon Lords und keiner scheint sie zu kennen." Er reichte ein Bild auf dem die Dragon Lords abgebildet waren herum. Tyson keuchte als er das bild sah. "Das sind sie! Das sind sie ganz sicher! Die haben die Abtei angegriffen!" Ray wurde neugierig und nahm Max das bild, dass er mittlerweile in der Hand hatte, ab um es sich anzusehen. Als sein blick darauf fiel wurde er Blass. Dieses Mädchen, da war es wieder! Es war also doch kein Traum gewesen... Und gegen DIE sollten antreten? Und auch noch gewinnen? Das würde wirklich hart werden....

...to be continued

Sorry, dass ich grad hier aufhör, aber ich leide im Moment unter einer extremen Schreibblockade *heul*

Tut mir leid, dass es wieder so kurz geworden ist... Lami^^